



FFW

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
EROLZHEIM
ΕΒΟΓΣΗΕΙΩ
ΕΕΝΕΚΜΕΗΒ
ΕΒΕΙΜΙΠΤΙΕ



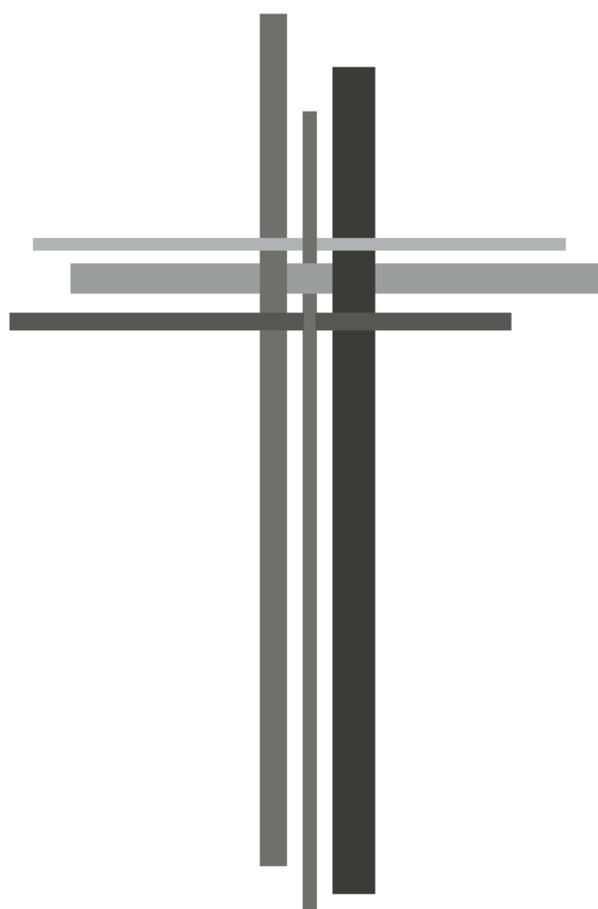
Jahresbericht

2020

Inhaltsverzeichnis

1	Totengedenken	4
2	Grußwort des Kommandanten	5
3	Gemeinde Erolzheim	6
4	Organisation Feuerwehr Erolzheim	7
4.1	Löschbezirk	7
4.2	Organigramm der Feuerwehr Erolzheim	8
4.3	Mitglieder	9
4.4	Ausbildungsstand/Lehrgänge	10
4.5	Ehrungen und Beförderungen	11
5	Jugendfeuerwehr	12
5.1	Mannschaft	12
5.2	Jugendwartteam	12
5.3	Proben und Aktionen	13
6	Ehrenabteilung	16
7	Abteilung Edelbeuren	17
7.1	Einsätze Abteilung Edelbeuren	18
7.2	Ausbau und Indienststellung Anhänger	19
8	Ausrüstung	21
8.1	Fahrzeuge	21
8.2	Gerätehaus	22
9	Alarm- und Ausrückeordnung	24
10	Das Jahr 2020	27
10.1	Jahresabschlussfeier am 5. Januar	27
10.2	Ehrung Ausbilder	29
10.3	Indienststellung Kommandowagen	30
10.4	Abholung und Übergabe Hochwasserboote	31
11	Einsätze im Jahr 2020	32
11.1	Statistik	32
11.2	Berichte zu ausgewählten Einsätzen	33
12	Impressum	39

Wir gedenken unseren verstorbenen Kameraden



Kameraden, ruht in Frieden

2 Grußwort des Kommandanten

Liebe Leserin,
lieber Leser,

In den folgenden Seiten dieses Jahresberichts erhalten sie einen Überblick über die Aktivitäten des Jahres 2020 der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim.

Begonnen hatte das Jahr 2020 für die Freiwillige Feuerwehr Erolzheim traditionell mit der Jahresabschlussfeier am 05. Januar. Mit viel Euphorie und einem vollen Terminkalender, was die Aus- und Fortbildung und sonstige Veranstaltungen anging, blickte man optimistisch in die Zukunft. Es konnte ja niemand ahnen, dass ab Anfang März durch das Corona Virus alles auf den Kopf gestellt werden sollte.

So wurde die Aus- und Fortbildung kreisweit eingestellt, Hauptversammlungen wurden abgesagt und es wurde viel Zeit in die Erstellung von Hygienekonzepten investiert. Denn die kritische Infrastruktur sämtlicher Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) galt es aufrecht zu erhalten, um im Einsatzfall zumindest die Einsatzkräfte vor dem Virus schützen zu können. Im Sommer konnte dann der Übungs- und Dienstbetrieb wieder aufgenommen werden, was uns alle natürlich sehr positiv stimmte. Allerdings war die Freude nur von kurzer Dauer. Mit den wieder steigenden Fallzahlen war auch das Üben so nicht mehr möglich.

Einsatztechnisch hatten wie 2020 alle Hände voll zu tun. Nachdem das Jahr mit Sturmtief „Sabine“ turbulent gestartet war, hat die Gemeinde am 01. Juli zudem ein Unwetter getroffen. Beide Ereignisse bescherten der Feuerwehr Erolzheim einige Einsätze. Mit insgesamt 102 Einsätzen war das Jahr 2020 sehr einsatzreich.

Ein Lichtblick dieses Jahres war für uns unbestritten die Abholung und Indienststellung des Kommandowagens im Juli. Seither ist das Fahrzeug im Einsatzdienst und wird immer vom Einsatzleiter vom Dienst mitgeführt.

Die Abteilung Edelbeuren konnte Ende des Jahres ihren Feuerwehrranhänger in den Einsatzdienst übernehmen. Der Kofferaufbau wurde für die notwendige feuerwehrtechnische Beladung in Eigenleistung ausgebaut. Nach dem Bau des Feuerwehr-/Dorfgemeinschaftshauses und der Ersatzbeschaffung des Fahrzeugs ist die Abteilung nun bestens für die Zukunft aufgestellt. Auch die personellen Weichen der Führung wurden gestellt. Der Führungswechsel konnte allerdings aufgrund der Corona Situation noch nicht vollzogen werden.

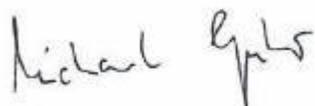
In diesem Jahresbericht möchte ich mich bei allen Angehörigen der Feuerwehr Erolzheim, dem Abteilungskommandanten, dessen Stellvertreter, den Ausschussmitgliedern, Kreisausbildern und Führungskräften, meinen Stellvertretern und allen, die mich bei der täglichen Arbeit zum Wohle der Feuerwehr Erolzheim unterstützt haben, recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt allen Familienangehörigen und unseren Kameradinnen und Kameraden, die unter Verzicht auf die eigenen Interessen oft den Erfordernissen der Feuerwehr Vorrang eingeräumt haben.

An dieser Stelle möchte ich es auch nicht versäumen, mich bei den Firmen und Betrieben, bei denen unsere Feuerwehrangehörigen beschäftigt sind, zu bedanken. Es ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr, die Angehörigen unserer Feuerwehr für die Aufgaben auch während Arbeits- und Dienstzeiten freizustellen.

Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr danken wir vor allem Herrn Bürgermeister Jochen Ackermann, den Damen und Herren des Gemeinderats sowie der Verwaltung und den Mitarbeitern des Bauhofs der Gemeinde Erolzheim.

Ebenso danken wir unserer Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller mit ihren Stellvertretern Andreas Bochtler, Klaus Merz und Florian Retsch für das gute Miteinander, außerdem Rainer Pfisterer, Grischa Anton Suiter und Alexander Becht vom Amt für Brand- und Katastrophenschutz. Weiter bedanken wir uns bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisfeuerwehrstelle, der Kreisgerätewerkstatt, dem Kreisfeuerlöschverband Biberach, den Angehörigen des DRK und des ASB sowie der Polizei und allen Feuerwehren des Landkreises Biberach für die immer gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Erolzheim, im März 2021



Michael Guter

-Kommandant Freiwillige Feuerwehr Erolzheim-

3 Gemeinde Erolzheim

Unsere lebendige und aufgeschlossene Gemeinde kann auf eine über 970-jährige Geschichte zurückblicken. Noch heute zutreffend ist ihre Beschreibung in der im Jahre 1862 gedruckten "Geschichte des Illertals" in der aufgeführt ist: "Da, wo das Illertal am breitesten, am fruchtbarsten und schönsten ist, liegt der sehr alte Ort Erolzheim, in neuester Zeit Marktflecken, freundlich an der sanft ansteigenden Anhöhe. Schloss und Kirche liegen auf dem nahen, etwas höher stehenden Hügel und ein angenehmer, leicht zu besteigender Fußpfad führt auf den herrlichen Kapellenberg, wo in alter grauer Zeit die Burg der Edlen von Erolzheim des Berges Spitze krönte., Die Entstehung und Entwicklung des Marktfleckens Erolzheim ist untrennbar mit seinem Schloss verbunden. Die legendäre Deutung des Namens "Erolzheim" lässt einen Ritter zur Zeit Otto's des Großen ein Rad von Marstetten nach Erolzheim rollen (er rollt's heim). Doch wenn schon Erolzheim in seinem Wappen ein achtspeichiges Rad führt, so ist diese Deutung dennoch eine Sage, die keinerlei Anspruch auf Wahrheit hat.

Der Haupterwerb der Bevölkerung lag über Jahrhunderte in der Landwirtschaft sowie in den ihr verwandten Gewerben. Im 19. Jahrhundert wurden in Erolzheim 4 Jahrmärkte als Vieh- und Krämermärkte abgehalten. Das Marktstandgeld stand hierbei gemeinschaftlich der Gemeinde und der Herrschaft zu. Im Gefolge der landwirtschaftlichen Vorrangstellung hatte die Gemeinde auch viele gewerbliche Unternehmen, wie z. B. Sattler, Rechenmacher, Schmied, Küfer, Hafner, Drechsler,... Ende des 19. Jahrhunderts befanden sich so in Erolzheim insgesamt 154 Gewerbetreibende. Noch heute nimmt Erolzheim im Dienstleistungs-und Einkaufsbereich eine Vorrangstellung ein.

Bevölkerung: 3367 Einwohner
Ortsteile

Erolzheim	2895 Einwohner
Bechtenrot	86 Einwohner
Edelbeuren	386 Einwohner
(Stand: 31.12.2020)	

Fläche
 26,31 km²
Höhe (Rathaus)
 554 m über NN

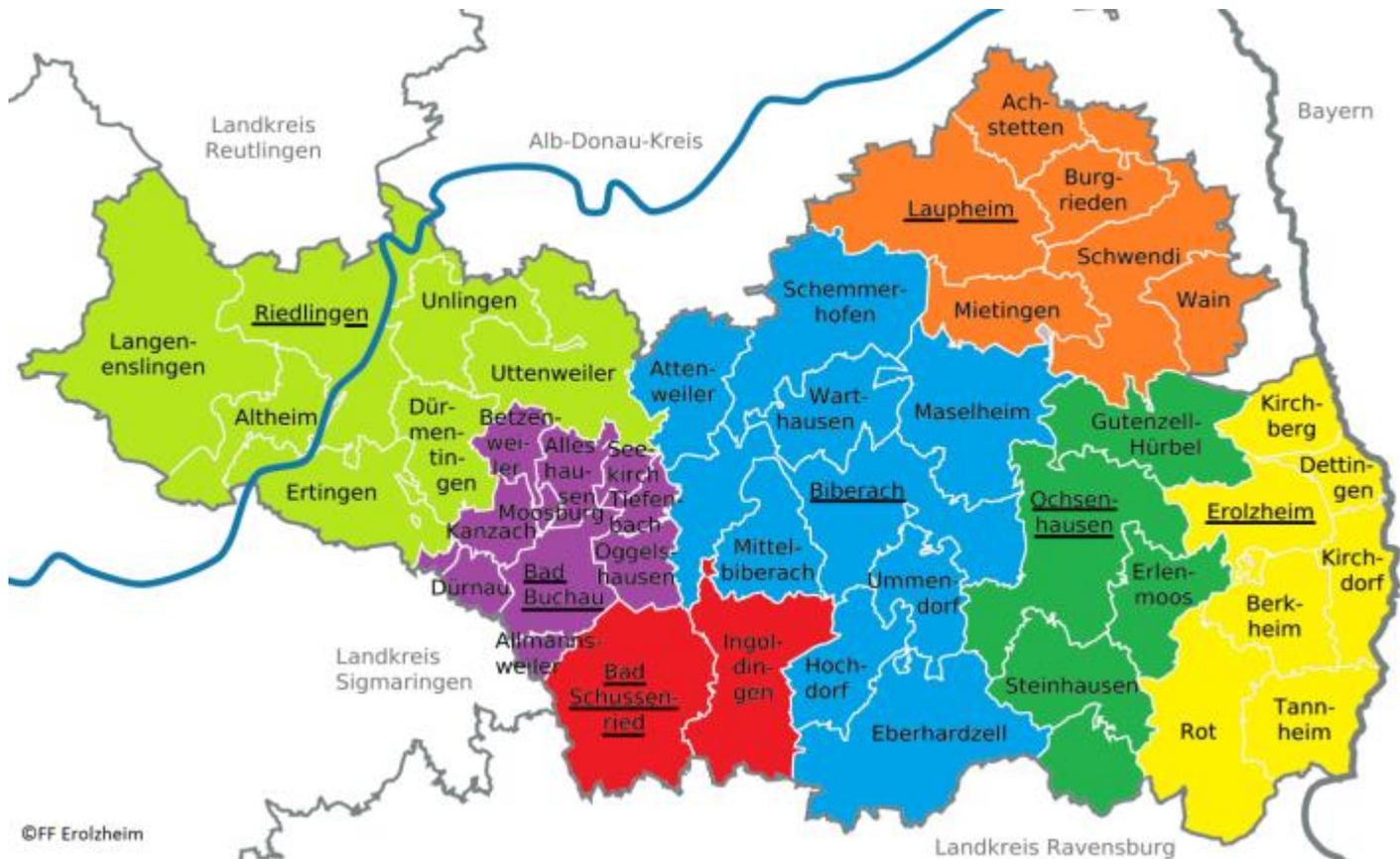


4 Organisation Feuerwehr Erolzheim

Der Landkreis Biberach ist in 7 Löschbezirke mit den Stützpunktfeuerwehren Biberach, Laupheim, Riedlingen, Bad Schussenried, Ochsenhausen, Bad Buchau und Erolzheim eingeteilt.

Der Unterhalt und die feuerwehrtechnische Ausrüstung der für die Überlandhilfe bestimmten Stützpunktfeuerwehren obliegt dem Kreisfeuerlöschverband der im Jahr 1945 gegründet wurde.

Zweck und Aufgabe des Verbandes ist die Sicherstellung der Überlandhilfe gemäß Feuerwehrgesetz und die Beschaffung, Unterhaltung und Benutzungsregelung gemeinsamer Feuerwehreinrichtungen (Aus- und Fortbildung, Atemschutz-Übungsanlage, Kreisgerätewerkstatt etc.)



4.1 Löschbezirk

Zum Löschbezirk der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim gehören die Gemeinden Kirchberg, Dettingen, Erolzheim, Kirchdorf, Berkheim, Tannheim und Rot a. d. Rot.

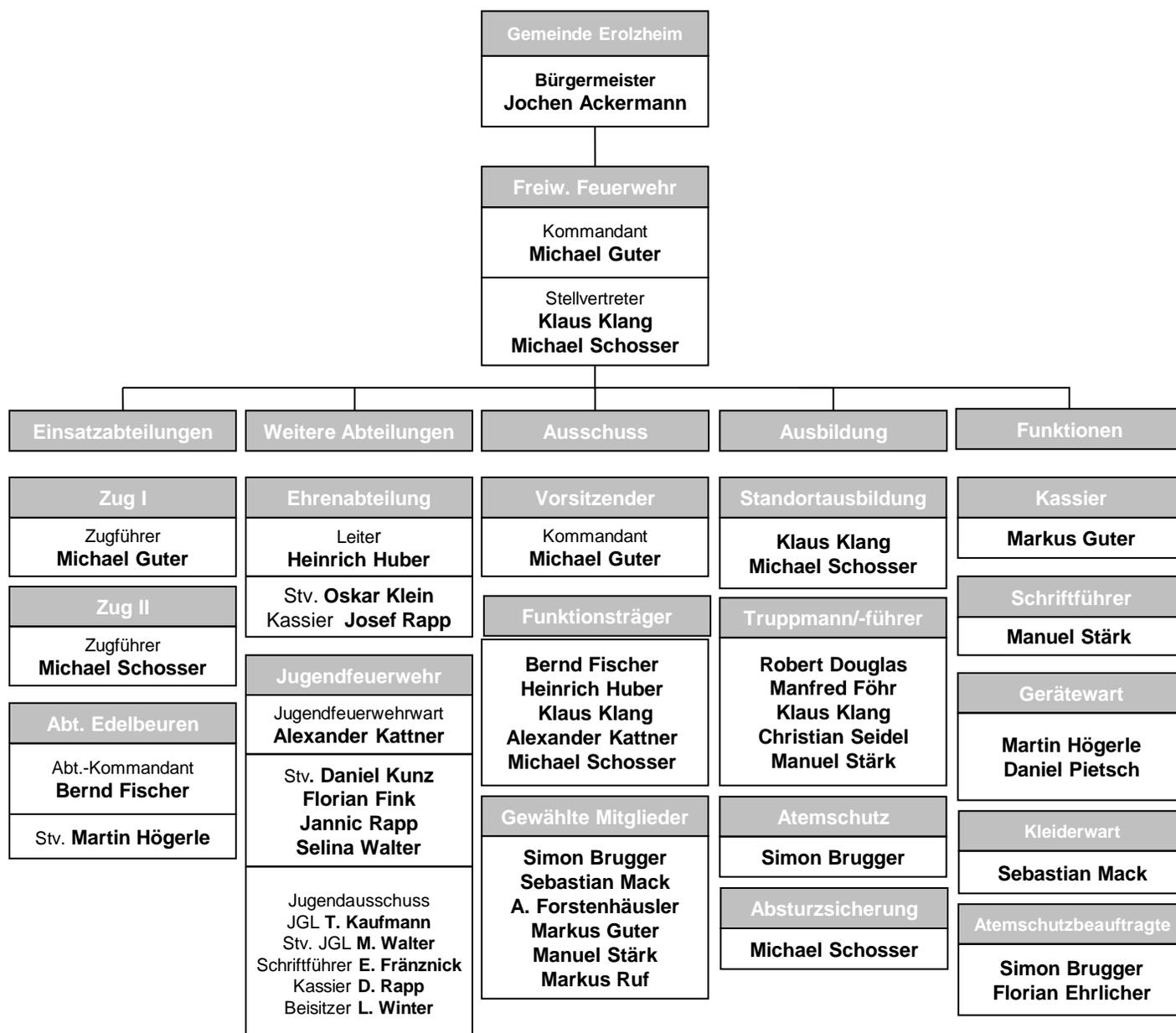
Der Löschbezirk hat eine Gesamtfläche von ca. 195 km² mit ca. 27.000 Einwohnern, was einer Einwohnerdichte von rund 100 Einwohnern pro km² entspricht.

Einige besondere Objekte im Löschbezirk:

- Schloss Erolzheim
- Mehrzweckhalle Erolzheim
- Schloss Tannheim
- Kloster Bonlanden
- Kloster Rot a. d. Rot
- Hochhaus Kirchdorf
- Flugplatz Tannheim
- verschiedene Industrie- und holzverarbeitende Betriebe
- einige Senioren- und Pflegeheime
- Schulen (Grund-, Haupt-, Realschulen)
- Bahnlinie Memmingen – Leutkirch
- Bundesautobahn A7 Ulm -Kempten

4.2 Organigramm

Um einen reibungslosen und funktionierenden Ausbildungs- und Probenbetrieb, aber auch die Organisation der Feuerwehr Erolzheim allgemein zu bewältigen, bedarf es Personal das bereit ist, die jeweiligen Ämter auszuüben. Diese sind im nachfolgenden Organigramm der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim festgehalten:



Der Feuerwehrausschuss im Jahr 2020:

v.l.n.r.:

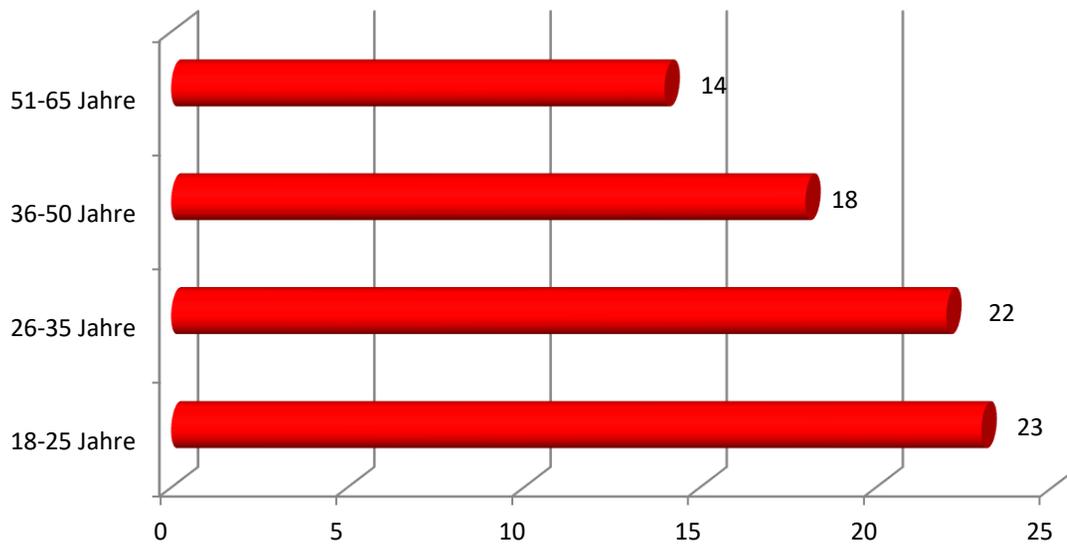
Klaus Klang, Andreas Forstenhäusler, Markus Guter, Simon Brugger, Michael Guter, Michael Schosser, Manuel Stärk, Bernd Fischer, Alexander Kattner, Markus Ruf, Sebastian Mack

4.3 Mitglieder



Einsatzabteilung Erolzheim vor dem Umkleideraum des Gerätehauses

4.3.1 Altersstruktur Feuerwehr Erolzheim



4.3.2 Übersicht der einzelnen Abteilungen

Übersicht der einzelnen Abteilungen		
	Männer	Frauen
Abteilung Erolzheim	77	5
Abteilung Edelbeuren	10	
Ehrenabteilung	24	
Jugendfeuerwehr	16	2

4.3.3 Ausbildungsstand

Ausbildungsstand	
Verbandsführer	4
Zugführer	9
Gruppenführer	18
Truppführer	56
Truppmann	68
Drehleiter Maschinist	21
Maschinist	34
Atenschutzgeräteträger	50
Führungsgruppe	16
Motorsägenlehrgang	31
Gerätewarte	3
Kreisausbilder	5
Jugendleiter	5
Notfallseelsorger	1

4.4 Lehrgänge

Aufgrund der Corona Pandemie konnte am Standort Erolzheim leider keine Kreisausbildung stattfinden. Der im Frühjahr begonnene Truppmann Lehrgang wurde abgebrochen. Den theoretischen Teil des Lehrgangs konnten die Teilnehmer im Rahmen eines Webinars der Landesfeuerschule absolvieren.

4.4.1 Lehrgangsteilnehmer der Feuerwehr Erolzheim bei Lehrgängen auf Kreisebene

Grundausbildung Truppmann mit Sprechfunke

keine Lehrgänge

Atenschutzgeräteträger für Pressluftatmer

keine Lehrgänge

Maschinisten für Hubrettungsfahrzeuge

keine Lehrgänge

Motorsägen Grundlehrgang

keine Lehrgänge

4.4.2 Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg

Lehrgang Einsatzleiter Führungsstufe C

Michael Guter wurde im Januar in Bruchsal erfolgreich zum Einsatzleiter der Führungsstufe C (Verbandsführer) ausgebildet.

4.5. Ehrungen und Beförderungen

Im Berichtszeitraum wären folgende Kameradinnen und Kameraden ausgezeichnet bzw. geehrt oder befördert worden. Aufgrund der Pandemie konnten diese leider noch nicht ausgehändigt werden und müssen zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Ehrungen:

Sebastian Mack, Daniel Rohloff und Manuel Stärk wird das Feuerwehr Ehrenzeichen in Bronze für 15-jährigen Feuerwehrdienst verliehen.

Markus Guter und Markus Ruf werden aufgrund ihrer 25-jährigen Mitgliedschaft mit dem Feuerwehr Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.



Beförderungen:

Feuerwehrmann/-frau auf Probe

Marc Ackermann, Tim Kaufmann, Tobias Rapp und Maximilian Walter



Feuerwehrmann/-frau

Stefan Grieser, Florian Klang und Dominik Pietsch



Oberfeuerwehrmann/-frau

Michael Harder, Andreas Münsch, Johannes Weiß und Tobias Wohnhaas



Hauptfeuerwehrmann

Andreas Hirsch und Alexander Kattner



5 Jugendfeuerwehr Erolzheim

5.1 Mannschaft

Die Jugendfeuerwehr bestand im Jahr 2020 aus 16 Jugendfeuerwehrangehörigen, zwei Mitglieder wurden zu Beginn des Jahres neu aufgenommen. 7 Mitglieder der Jugendfeuerwehr stammen aus dem Teilort Edelbeuren. Der Ausschuss der Jugendfeuerwehr wurde in der Jahreshauptversammlung der JF gewählt.

Nr	Name	Vorname	Funktion	Eintritt JF
1	Walter	Maximilian	stv. Jugendgruppenleiter	2015
2	Ackermann	Marc		2015
3	Rapp	Tobias		2015
4	Kaufmann	Tim	Jugendgruppenleiter	2015
5	Rau	Jakob		2016
6	Winter	Lukas	Beisitzer	2016
7	Rapp	Daniel	Kassier	2017
8	Schließer	Benno		2017
9	Klang	Tobias		2017
10	Fränznick	Emelie	Schriftführerin	2018
11	Douglas	Jennifer		2018
12	Wohnhaas	Paul		2018
13	Reinhart	Robin		2019
14	Walter	Elias		2019
15	Hermann	Nico		2020
16	Grieser	Simon		2020

5.2 Jugendwartteam

Name	Vorname	Funktion
Kattner	Alexander	Jugendwart
Fink	Florian	stv. Jugendwart
Kunz	Daniel	stv. Jugendwart
Rapp	Jannic	stv. Jugendwart
Water	Selina	stv. Jugendwart



5.3 Proben und Aktionen

Die Proben der Jugendfeuerwehr finden alle zwei Wochen mittwochs von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr statt. Im Jahr 2020 wurden insgesamt 10 reguläre Jugendfeuerwehrproben abgehalten. Aufgrund der Corona Pandemie musste auch hier der Übungsbetrieb eingestellt werden.

Folgende Aktionen sind im Verlauf des Jahres zusätzlich zu den regulären Proben durchgeführt worden:

- Im Januar Hüttenwochenende in Sulzberg
- Ebenfalls im Januar Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr mit Wahlen des Jugendfeuerwehrausschusses
- Im März Funkenwochenende mit Aufbau des Funkens und Bewirtung beim Funkenfeuer

Proben zu folgenden Themen werden in der Regel abgehalten:

- Knoten und Stiche
- Fahrzeugkunde
- Technische Hilfe
- Erste Hilfe
- Löschangriff und Brandbekämpfung
- Eisrettung
- Fit for Firefighting (Sport)

5.3.1 Hüttenwochenende in Sulzberg

Vom 17.-19. Januar 2020 fand wieder das alljährliche Hüttenwochenende der Jugendfeuerwehr statt.

Hierbei wird vor allem bezweckt, dass die Neuaufnahmen sich direkt mit den anderen bekannt machen können und ohne weitere Aktionen in die Gruppe integriert werden.

Nachdem wir dort angekommen waren, die Zimmer bezogen und sich der ganz normale Hüttenalltag eingestellt hatte, machte sich der Hüttenwahnsinn auch sofort bemerkbar.

Auch das traditionelle Kräfteressen zwischen den Jugendlichen und den Jugendwarten durfte nicht fehlen.

Dieses Jahr mussten sich die Jugendwarte im Entscheidungsspiel „Darts“ leider geschlagen geben, und durften daher nur in Unterwäsche bekleidet einen Tanz in der nächtlichen Kälte vorführen.

Aufgrund der guten Wetterverhältnisse und der „enorm vorhandenen“ Schneemassen konnte auch wieder das obligatorische Schlauchreifenrodeln stattfinden.

Tags darauf wurde die Hütte wieder weitestgehend ordnungsgemäß an den Betreiber übergeben und die Heimreise angetreten.



5.3.2 Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch den 22. Januar fand die alljährliche Hauptversammlung der Jugendfeuerwehr statt. Jugendwart Alexander Kattner konnte hierzu neben den Jugendlichen die beiden Kommandanten Michael Guter und Klaus Klang begrüßen. In seiner Ansprache ging Kattner gewohnt amüsant auf die wesentlichen Ereignisse des Jahres 2019 ein. Außerdem fand er lobende Worte für seine Mannschaft. So wurde beim Tag der Jugendfeuerwehr ein tolles Programm organisiert, welches bei den Besuchern bestens angekommen war. Mit dem Verkauf der Grillwürste der Aktion "Feuerwehrwurst" wurde außerdem die Kasse etwas aufge bessert. Kritisch äußerte sich der Jugendwart allerdings über das allgemeine Engagement mancher Jugendlichen in Bezug auf den Übungsbetrieb. Hier sei bei einigen doch noch etwas Luft nach oben, so Kattner.

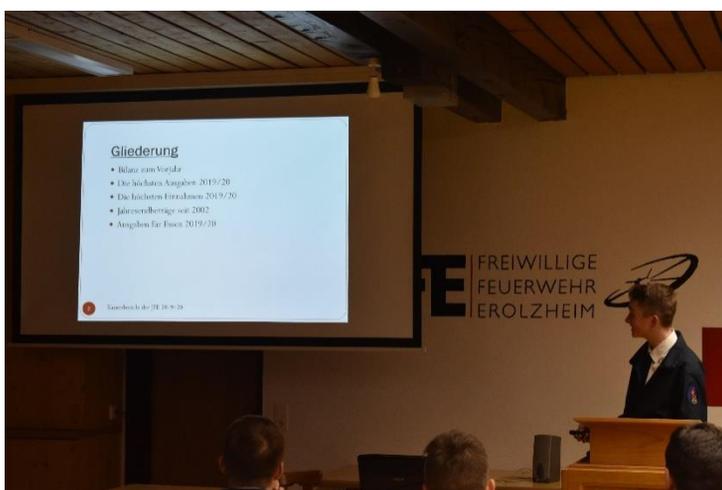
Kommandant Michael Guter dankte in seiner Ansprache den Jugendlichen für ihren Einsatz und die Bereitschaft, bei der Jugendfeuerwehr mitzumachen. Es gelte sich in der Jugendfeuerwehr die Grundlagen für den späteren Einsatzdienst anzueignen, um später dann gut ausgebildet zur aktiven Wehr wechseln zu können. Hierzu sei ein regelmäßiger Besuch der Proben unabdingbar. Dem Jugendwart Team dankte er für ihre Arbeit zum Wohle unserer Jugendfeuerwehr.

Jugendgruppenleiter Stefan Grieser berichtete über die Anzahl der Proben sowie die wesentlichen Termine im Jahr 2019. Er bedankte sich bei allen für die Unterstützung und wünschte der Versammlung und den Wahlen einen guten Verlauf.

Kassier Daniel Rapp berichtete über die Finanzen der Jugendfeuerwehr. Neben den größten Ausgaben- und Einnahmenbeträgen zeigte er die Entwicklung des Kassenstandes der vergangenen Jahre auf. Dieser Trend ging letztes Jahr deutlich ins Plus. Jugendwart Alexander Kattner bescheinigte dem Kassier eine hervorragende Kontoführung und konnte der Versammlung die Entlastung vorschlagen, welche auch einstimmig erteilt wurde.

Bei den anschließenden Wahlen wurden folgende Jugendliche gewählt:

- Jugendgruppenleiter: Tim Kaufmann
- stv. Jugendgruppenleiter: Maximilian Walter
- Kassier: Daniel Rapp
- Schriftführerin: Emelie Fränznick
- Beisitzer: Lukas Winter



5.3.3 Funken

Am Funkensonntag wurde das traditionelle Funkenfeuer in Erolzheim entzündet. Die Jugendfeuerwehr sorgte wieder in gewohnter Manier für die Verpflegung der Besucher.

Im Januar wurden von der Funkenmannschaft bereits die ausgedienten Christbäume gesammelt. Zwei Tage vor dem Funken gingen die weiteren Vorbereitungen weiter. Es wurde die Funkenstange eingekranzt und eine Funkenhexe gebastelt. Außerdem wurde weiteres Material an den Funkenplatz gefahren.

Am Samstagmorgen wurde dann die Funkenstange vollends vorbereitet und aufgestellt. Danach wurden die Christbäume aufgestapelt und anschließend mit technischem Gerät das restliche Material aufgeschichtet.

Somit war der Funken 2020 bis auf ein paar Kleinigkeiten fertig. Am Sonntagnachmittag wurde dann noch Stroh auf dem Haufen verteilt.

Am Sonntag, pünktlich um 19 Uhr, wurde dann schließlich das Funkenfeuer von der Funkenmannschaft unter Anleitung von Funkenmeister Fred Veit entzündet.

Die Funkenmannschaft und die Jugendfeuerwehr bedanken sich bei den zahlreichen Besuchern und freuen sich bereits heute, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt: „Furio“

Außerdem bedanken wir uns bei den Damen für das Einkranzen der Funkenstange sowie das Backen der Funkenküchle und natürlich bei allen, die zum Gelingen des Funkenfeuers beigetragen haben!



6 Ehrenabteilung

Ein Feuerwehrmann kann Mitglied der Ehrenabteilung werden, sobald er das 65. Lebensjahr erreicht hat oder aus gesundheitlichen Gründen den aktiven Dienst nicht mehr ausüben kann.

Die Mitglieder der Ehrenabteilung nehmen wie zu ihrer aktiven Zeit am kameradschaftlichen und gesellschaftlichen Leben der Feuerwehr teil. Darüber hinaus unternimmt die Ehrenabteilung aber auch viel alleine. So wird auch der Kontakt zu Ehrenabteilungen aus dem Löschbezirk rege gepflegt. Es werden gemeinsame Firmenbesichtigungen, Fachvorträge etc. unternommen.

Heute setzt sich die Ehrenabteilung aus insgesamt 23 Kameraden zusammen, die sich regelmäßig einmal im Monat treffen, um beispielsweise auch gemeinsam mit Kameraden der umliegenden Gemeinden im Löschbezirk Veranstaltungen durchzuführen. Außerdem werden immer wieder verschiedene Objekte oder Firmen besichtigt. 2020 war auch das monatliche Treffen und die sonstigen Veranstaltungen aufgrund Corona leider nicht möglich.

Aber auch die in der Vergangenheit gemeinsam durchgeführten Ausflüge, wie zuletzt nach Freiburg, stärkten das Kameradschaftsgefühl über alle Abteilungsgrenzen hinweg. Die Ehrenabteilung steht seit 2001 unter der Leitung von Heinrich Huber, sein Stellvertreter ist Oskar Klein.



Mannschaft der Ehrenabteilung

Notz Ernst, Huber Heinrich, Guter Josef, Ehrhart Karl, Veit Alfred, Brugger Josef, Kellner Josef, Rapp Karl-Josef, Rapp Josef, Klein Oskar, Ruf Helmut, Hoch Hans, Kienle Siegfried, Fischer Rüdiger, Seidel Karlheinz, Neff Max
 Es fehlen: Baur Karl, Högerle Ludwig, Högerle Erich, Huber Josef, Hans Koch, Konrad Winter und Wohnhaas Georg

Der Ausschuss:

Name	Vorname	Funktion
Huber	Heinrich	Leiter
Oskar	Klein	stv. Leiter
Rapp	Josef	Kassier
Baur	Karl	Beisitzer

7 Abteilung Edelbeuren

Der Erolzheimer Teilort Edelbeuren liegt ca. 3,5 km westlich von Erolzheim bereits im Rottal. Der Teilort Edelbeuren hat **383** Einwohner und eine eigene aktive Feuerwehrabteilung. Die aktuelle Mannschaftsstärke liegt bei 19 aktiven Feuerwehrangehörigen. Abteilungskommandant ist Bernd Fischer, sein Stellvertreter ist Martin Högerle.

Bei der Abteilung Edelbeuren ist als Einsatzfahrzeug ein GW-T mit verschiedener Ausrüstung zur technischen Hilfeleistung, sowie ein Anhänger mit TS und Schlauchmaterial für den Brandeinsatz stationiert. Untergebracht ist die Abteilung im neu gebauten, zentral gelegenen Dorfgemeinschafts-/Feuerwehrhaus in Edelbeuren. Das Feuerwehrhaus verfügt über eine Fahrzeughalle. Des weiteren sind eine Umkleide und sanitäre Anlagen nach heutigem Standard vorhanden. Ein Dorfgemeinschaftsraum wird zusammen mit anderen örtlichen Gruppierungen und Vereinen genutzt.

Alarmiert wird die Abteilung Edelbeuren über eine Sirene. Diese kann über einen digitalen Alarmgeber durch die Rettungsleitstelle Biberach ausgelöst werden. Jeden ersten Samstag im Monat um 12 Uhr findet ein kreisweiter Proberuf für die Sirenen statt. Zusätzlich zur Sirene werden die Kameraden über eine Telefonalarmierung benachrichtigt. Die Edelbeurer Wehr ist zuständig für die Teilorte Edelbeuren, Bechtenrot und Dietbruck.



Name	Funktion
Bernd Fischer	Abteilungskommandant
Martin Högerle	Stv. Abteilungskommandant
Tobias Ankel	Gerätewart
Stefan Aprill	
Helmut Bader	Gerätewart
Karl-Josef Bader	
Andre Christ	Schriftführer
Kamil Dral	
Ralf Fischer	
Stefan Grieser	
Achim Harder	
Michael Harder	
Daniel Kirchenmaier	
Franz Maier	Hausmeister
Jannic Rapp	Kleiderwart / Hausmeister
Stefan Rapp	Kassier
Manfred Schneider	
Selina Walter	
Manfred Winter	

Ausbildungsstand	
Gruppenführer	2
Truppführer	12
Truppmann	18
Sprechfunker	16
Maschinisten	7
Motorsägenlehrgang	14



Mannschaft der Abteilung Edelbeuren

7.1 Einsätze Abteilung Edelbeuren

Die Abteilung Edelbeuren rückte insgesamt im zurückliegenden Jahr 2020 zu sechs Einsätzen aus. Vier Einsätze gingen auf das Konto von Sturmtief „Sabine“ am 10. Februar.

Des weiteren wurde die Abteilungwehr zu einem Fahrzeugbrand am Ortsausgang Edelbeuren in Richtung Gutenzell alarmiert. Am 01. Juli traf ein Starkregen das Ortsgebiet, bei dem es galt Schlamm und Unrat von den verschiedenen Straßen zu entfernen.

Hervorzuheben ist jedoch auch, dass einige Feuerwehrangehörige aus Edelbeuren zusätzlich den aktiven Einsatzdienst in Erolzheim mit aufgenommen haben und die Kameraden in Erolzheim mit unterstützen.

Einsatz-Nr.	Datum	Einsatzbeschreibung
01-04	10.02.2020	TH1: Sturmtief „Sabine“
05	07.04.2020	B2: Pkw Brand
06	01.07.2020	TH1: Unwetterereignis im Ortsgebiet

Nr. 1 - 4 10. Februar 07:21 Uhr Einsatzstichwort: TH1 Unwetter



Nr. 5 07. April 19:07 Uhr Einsatzstichwort: B2 Pkw Brand



Nr. 6 01. Juli 20:11 Uhr Einsatzstichwort: TH1 Unwetter

Am 01. Juli ging über das Gemeindegebiet Erolzheim ein Unwetter nieder. Durch den Starkregen waren sämtliche Kanalisationen und Straßengräben überlaufen. In Edelbeuren lief das Wasser entlang der Kreisstraße und der Einlaufschacht konnte die Wassermassen nicht mehr aufnehmen. Infolgedessen wurden etliche Grundstücke überflutet. Die Feuerwehr war im gesamten Ortsgebiet Edelbeuren im Einsatz.



7.2 Ausbau und Indienststellung Feuerwehranhänger

Über das ganze Jahr verteilt wurde am Ausbau des Feuerwehranhängers in Eigenregie gearbeitet. Aufgrund der Corona Pandemie wurde hier darauf geachtet, dass nur wenige Kameraden zeitgleich im Gerätehaus waren.

Dieser Ausbau wurde komplett in Eigenleistung durchgeführt. Das Material incl. Anhänger wurde komplett durch Spenden und Gelder aus der Kameradschaftskasse finanziert.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Auf dem Fahrzeug sind alle einsatztaktischen Gerätschaften für die technische Hilfe untergebracht. Das Material für den Brandeinsatz inklusive Tragkraftspritze ist ebenfalls auf dem Anhänger verlastet.



Gerätewagen Transport + Anhänger	
Rufname	Florian Erolzheim 2/74
Typ	Mercedes Benz Sprinter
Baujahr	2002
Aufbau	Eigenbau

8 Ausrüstung

8.1 Fahrzeuge

Der Fuhrpark der Feuerwehr Erolzheim umfasst im Jahr 2020 insgesamt 11 Fahrzeuge, davon 10 in Erolzheim und ein Fahrzeug bei der Abteilung Edelbeuren. Die Abteilung Erolzheim verfügt zusätzlich über drei Anhänger, die Abteilung Edelbeuren über einen. Bis auf den Kdow, ELW und den MTW befinden sich die Fahrzeuge der Stützpunktfeuerwehr Erolzheim im Besitz des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach.

2020 wurde ein neuer Kommandowagen in Dienst gestellt. Seither rückt der Einsatzleiter vom Dienst immer mit diesem Fahrzeug zu den Einsätzen aus.



Einsatzleitwagen ELW 1	
Rufname	Florian Erolzheim 1/11
Typ	Mercedes Benz Sprinter
Baujahr	2009
Aufbau	Furtner & Ammer



Kommandowagen	
Rufname	Florian Erolzheim 1/10
Typ	Ford KUGA
Baujahr	2020
Aufbau	Schäfer



Gerätewagen Transport GW-T	
Rufname	Florian Erolzheim 1/74
Typ	Iveco Daily 70C17D
Baujahr	2016
Aufbau	Walser



Mannschaftstransportwagen MTW	
Rufname	Florian Erolzheim 1/19
Typ	VW T5 Transporter
Baujahr	2007, seit 2009 bei der FF Erolzheim
Aufbau	Eigenbau aus Gebrauchtfahrzeug



Drehleiter mit Korb DLK23/12	
Rufname	Florian Erolzheim 1/33
Typ	Iveco EuroFire 150 E 27
Baujahr	1997, seit 2012 in Erolzheim
Aufbau	Magirus, Nennrettungshöhe 23m bei 12m Ausladung, Leiterlänge 30m



Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF20	
Rufname	Florian Erolzheim 1/46
Typ	Mercedes-Benz Atego 1629 AF
Baujahr	2015
Aufbau	Rosenbauer AT, Pumpenleistung 3000l/min, 2000 l Wassertank



Löschgruppenfahrzeug-Katastrophenschutz	
Rufname	Florian Erolzheim 1/45
Typ	MAN TGM 13.250
Baujahr	2011, seit 2015 in Erolzheim
Aufbau	Lentner, Pumpenleistung 1600l/min, 1000 l Wassertank



Tanklöschfahrzeug TLF16/25	
Rufname	Florian Erolzheim 1/23
Typ	Mercedes-Benz 1120
Baujahr	1992, seit 2015 in Erolzheim
Aufbau	Ziegler, Pumpenleistung 1600l/min, 2500 l Wassertank



Rüstwagen RW2	
Rufname	Florian Erolzheim 1/52
Typ	MAN LE250B
Baujahr	2002
Aufbau	Ziegler, eingebauter Stromerzeuger und Seilwinde



Vorausrüstwagen VRW	
Rufname	Florian Erolzheim 1/50
Typ	Chevrolet Silverado 2500HD
Baujahr	2012
Aufbau	Magirus, eingebauter Stromerzeuger für hydraulischen Rettungssatz

Anhänger



Verkehrssicherungsanhänger	
Baujahr	1995
Aufbau	Nottensteiner



Vorwarnanhänger	
Baujahr	2012
Aufbau	Berghaus

8.2 Gerätehaus

Erbaut	1984
Erweiterung	2013
Nutzfläche	Erdgeschoss Altbau 477 m ² , Obergeschoss 371 m ² , Neubau 380 m ²
Erdgeschoss	Obergeschoss
Meldezentrale 9 Fahrzeugboxen Waschhalle Alarmumkleideraum mit Sanitäreinrichtungen Jugendfeuerwehrumkleideraum Werkstatt Getränkelager	Schulungsraum Büro mit Stabsraum Florianstüble Kleiderkammer Jugendraum Sanitärräume Putzraum / Heizung



Fahrzeughalle



Funkraum



Alarmumkleideraum



Umkleideraum Jugendfeuerwehr

9 Alarm- und Ausrückeordnung



Alarm- und Ausrückeordnung FF Erolzheim

Stand Januar 2020

- Änderungen bleiben den Führungskräften vorbehalten
- Bei Einsätzen auf BAB 7 rücken der VSA und der VWA automatisch mit aus. (Variable Zugfahrzeuge)

Die Alarm- und Ausrückeordnung wird in folgende Sparten eingeteilt:

- 1. Brandeinsatz**
- 2. Hilfeleistungseinsatz**
- 3. Verkehrsunfall**

1. BRANDEINSATZ

- 1.1. B1 (Brand Mülleimer, Brand Mofa, Erkundung, Brandnachschau)**
 - HLF 20 1/46
- 1.2. B2 (Brand Pkw, Brand Gartenhütte)**
 - HLF 20 1/46
- 1.3. B3 (ausgelöster Rauchmelder, BMA, Brand Garage, Kaminbrand)**
 - HLF 20 1/46
 - DLK 23/12 1/33
 - ELW 1 1/11

1.1. B4 (Kellerbrand, Küchenbrand, Zimmerbrand, Waldbrand)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- LF KatS 1/45
- ELW 1 1/11

1.2. B5 (Gebäudebrand, Dachstuhlbrand, Gasexplosion)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- LF KatS 1/45
- TLF 16/25 1/23
- ELW 1 1/11

1.3. B6 (Großbrand, Nachalarm)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- LF KatS 1/45
- TLF 16/25 1/23
- ELW 1 1/11

2. HILFELEISTUNGSEINSATZ**2.1. TH0 (Ast auf Straße, Ausleuchten, Verschalen)**

- RW 2 1/52

2.2. TH1 (Wasser im Keller, Baum auf Straße, Türöffnung)

- RW 2 1/52

2.3. TH2 (Tragehilfe, Tierrettung, Sturmschaden klein)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- ELW 1 1/11

2.4. TH3 (Öl auf Gewässer, Sturmschaden groß, Pkw in Wasser)

- HLF 20 1/46
- DLK 23/12 1/33
- RW 2 1/52
- ELW 1 1/11

2.5. TH4 (Bauunfall, Person unter Zug, Gasaustritt)

- HLF 20 1/46
- RW 2 1/52
- DLK 23/12 1/33
- ELW 1 1/11

2.1. TH5 (Gebäudeeinsturz)

- HLF 20 1/46
- RW 2 1/52
- DLK 23/12 1/33
- LF KatS 1/45
- ELW 1 1/11

3. VERKEHRSUNFALL

3.1. VU1 (auslaufende Betriebsstoffe nach VU, Landstraße)

- HLF 20 1/46

3.2. VU2 (auslaufende Betriebsstoffe nach VU, Bundesstraße)

- HLF 20 1/46
- TLF 16/25-VSA 1/23
- MTW-VWA 1/19
- ELW 1 1/11

3.3. VU3 (VU, eine Person eingeklemmt)

- VRW 1/50
- HLF 20 1/46
- TLF 16/25-VSA 1/23
- ELW 1 1/11

3.4. VU4 (VU, mehrere Personen eingeklemmt, Lkw Unfall)

- VRW 1/50
- HLF 20 1/46
- RW 2 1/52
- TLF 16/25-VSA 1/23
- ELW 1 1/11

3.5. VU5 (Busunfall, Flugunfall, Zugunfall)

- VRW 1/50
- HLF 20 1/46
- RW 2 1/52
- TLF 16/25-VSA 1/23
- LF KatS 1/45
- ELW 1 1/11

10 Das Jahr 2020

10.1 Jahresabschlussfeier am 5. Januar

Am 5. Januar fand die traditionelle Jahresabschlussfeier der Feuerwehr Erolzheim in der Mehrzweckhalle statt.

Kommandant Michael Guter konnte die Angehörigen der Einsatzabteilungen sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr und der Ehrenabteilung begrüßen. Außerdem konnte er die beiden Ehrenkommandanten Ernst Notz und Oskar Klein sowie Bürgermeister Jochen Ackermann mit Gattin willkommen heißen.

Nach der Begrüßung wurde das Essen von der Illertaler Landhausküche serviert. Zur Unterhaltung spielte ein Alleinunterhalter.

In seiner Ansprache ging Kommandant Guter nochmals auf die wesentlichen Ereignisse des Jahres 2019 ein. Hier war bei der Freiwilligen Feuerwehr Erolzheim das ganze Jahr über wieder viel geboten. Neben dem Tagesbetrieb wie Einsätzen und den Übungsdiensten wurden mehrere kleinere und größere Aktivitäten und Veranstaltungen abgehalten. Beispielsweise richteten wir im Sommer die Abnahme der Leistungsabzeichen mit anschließender Blaulichtparty aus und im Oktober starteten wir ein Wochenende zum Ausflug nach Freiburg in den Schwarzwald.

Aber auch bei der Jugendfeuerwehr war allerhand geboten. Egal ob Hüttenwochenende oder Trampolinhalle, neben dem Übungsdienst wurde es hier sicher niemand langweilig.

In Edelbeuren wurde der Bau des Dorfgemeinschafts-/Feuerwehrhaus fertiggestellt. Die Kameraden können nun mit dem neuen Domizil sowie einem neuen Einsatzfahrzeug mit Anhänger zu neuen Taten schreiten.

Anschließend bedankte sich Michael Guter bei allen Kameraden, die sich im abgelaufenen Jahr zum Wohle der Feuerwehr engagiert und ihn und seine beiden Stellvertreter unterstützt haben. Zusammen mit dem Jugendwart Alexander Kattner übergab er per Handschlag Florian Klang, Dominik Pietsch und Stefan Grieser an die Einsatzabteilung.

Bürgermeister Ackermann überbrachte den Dank der Gemeinde an die Feuerwehrleute. In seiner kurzen Ansprache ging er auf die Ehrenamtlichkeit sowie den verändernden Strukturen der Gesellschaft ein. Anschließend übernahm Bürgermeister Ackermann zusammen mit dem Kommandanten die Ehrungen. Insgesamt wurden drei Kameraden mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze ausgezeichnet.



10.1 Jahresabschlussfeier am 5. Januar

Es folgte noch ein kurzer Ausblick auf das Jahr 2020 sowie Bilder des abgelaufenen Jahres. Die Jugendfeuerwehr und einige junggebliebene der aktiven Wehr rundeten den Abend mit Sketchen ab.

Anschließend wurde bei Musik und Tanz noch kräftig gefeiert.



10.2 Ehrung verdienter Ausbilder

Anfang Januar fand im Landratsamt in Biberach eine kleine Feierstunde für verdiente Kreisausbilder statt. Landrat Dr. Heiko Schmid konnte hierzu 13 Kameraden willkommen heißen. Außerdem wohnten die Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller, Verbandspfleger Holger Adler sowie der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Biberach, Herbert Glutsch der Veranstaltung bei.

„Neben Ihrem Beruf und Ihrem aktiven Feuerwehrdienst bilden Sie in Ihrer Freizeit vorbildlich ihre Kameradinnen und Kameraden als Truppmann, Truppführer, als Sprechfunker, Maschinist und/oder Atemschutzträger aus. Das ist wahrlich keine Selbstverständlichkeit“, so Landrat Dr. Heiko Schmid bei der Ehrung. Gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Herbert Glutsch sprachen sie den Geehrten ihren Dank und Anerkennung aus. „Bei einigen von Euch habe ich selbst meine Ausbildung gemacht“, erzählte Glutsch. Er bat die Kameraden auch, dabei zu bleiben und ihr Wissen an die jungen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner weiterzugeben.

Die geehrten Feuerwehrangehörigen verschiedener Wehren aus dem gesamten Landkreis bilden bereits seit 25 Jahren oder länger Truppmänner, Atemschutzgeräteträger, Maschinisten oder Sprechfunker aus. Dies leisten die Kameraden zusätzlich zu ihrem eigentlichen Einsatzdienst.

Die Feuerwehr Erolzheim gratuliert allen geehrten recht herzlich. Besonders freut es uns, dass unsere beiden Kameraden Robert Douglas und Manfred Föhr zum Kreis der Geehrten gehören.



10.4 Indienststellung Kommandowagen

Was lange währt, wird endlich gut. Nach gut 2-jähriger Planungs- und Ausführungszeit konnte die Feuerwehr Erolzheim Ende Juli ihren Kommandowagen bei der Firma Schäfer in Flehingen-Oberderdingen abholen.

Seit Ende Juli ist das Fahrzeug offiziell im Dienst. Seither ist das Fahrzeug rund um die Uhr vom eingeteilten Einsatzleiter vom Dienst (EvD) besetzt. Bisher rückte der Einsatzleiter meistens erst mit dem zweiten oder dritten Fahrzeug, dem Einsatzleitwagen, aus. Meistens ist der Einsatz bereits fortgeschritten und der Einsatzleiter hat nur bedingt Einfluss auf das Einsatzgeschehen bis zu diesem Zeitpunkt, jedoch trägt er die volle Verantwortung des Einsatzes.

Bei jedem Einsatz gibt es die sogenannte Chaos-Phase: In den ersten Minuten muss sich dieser Einsatzleiter vom Dienst dann ein Bild der Lage machen, weitere Entscheidungen treffen und vor allem die dann eintreffenden weiteren Kräfte einweisen. Durch den zeitlichen Vorsprung will man erreichen, diese Chaos-Phase deutlich abzuschwächen.

In der Regel ist der Kommandant werktags der EvD. Am Wochenende übernimmt dann ein anderer Zugführer den Kommandowagen. Derzeit haben sich 8 Zugführer bereit erklärt, das System mitzutragen. Diese Feuerwehrmänner leisten diesen Dienst ehrenamtlich und ohne weitere Entschädigung. Der Einsatzleiter vom Dienst hat den Kommandowagen ständig bei sich und auch seine Schutzkleidung im Fahrzeug dabei. Somit kann dieser auf direktem Weg – ohne Umwege ins Feuerwehrgerätehaus – die Einsatzstelle anfahren.

Die Nutzung des Kommandowagen ist oft ein zweischneidiges Schwert. Denn um unmittelbar nach Eingang der Alarmierung ausrücken zu können, müssen die EvD das Fahrzeug immer mit sich führen – auch zur Bäckerei oder zum Supermarkt.

Die Kosten beliefen sich auf rund 47.000,-€. Diese wurden durch die Gemeinde sowie einem Zuschuss des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach in Höhe von 10.000,-€ gestemmt.



10.3 Abholung und Übergabe Hochwasserboote

Nach dem verheerenden Hochwasser im Jahr 2016 wurde ein Hochwasserkonzept für den kompletten Landkreis erarbeitet. Neben diversen Abrollbehältern und Rollcontainer-Systemen wurden für die Personenrettung sogenannte Hochwasserboote im Konzept verankert und nun beschafft.

Am 25.09.2020 startete eine Kolonne von Feuerwehren sowie das DRK des Landkreises in Richtung Andernach. Hier angekommen, gab es eine Stärkung nach der langen Fahrt, bevor eine Einweisung für die mitgereisten Kameraden stattfand. Überführt wurden die Boote nach Bad Buchau. Hier fand am 29.09.2020 die offizielle Übergabe durch den Landrat Dr. Heiko Schmid statt. Anwesend waren hier Vertreter des Landkreises sowie der Feuerwehren und des Deutschen Roten Kreuzes, ebenfalls anwesend war die Presse.

Hochwasserboote sind extrem leicht aus Aluminium gefertigt und haben einen sehr geringen Tiefgang im Wasser. Auf der Unterseite sind 4 Räder angebracht sodass dieses auch auf einer Straße geschoben werden kann. Ausgestattet ist das Boot mit einer steckbaren Reling, Schwimmwesten, sowie zwei Paddel. Verlastet ist das Boot auf einem Trailer mit 750 Kilo zulässigem Gesamtgewicht, der mit einer Seilwinde ausgestattet ist.

Verwendet wird das Hochwasserboot für Evakuierungsmaßnahmen in Hochwassergebieten, zur Wasser- sowie zur Eisrettung.



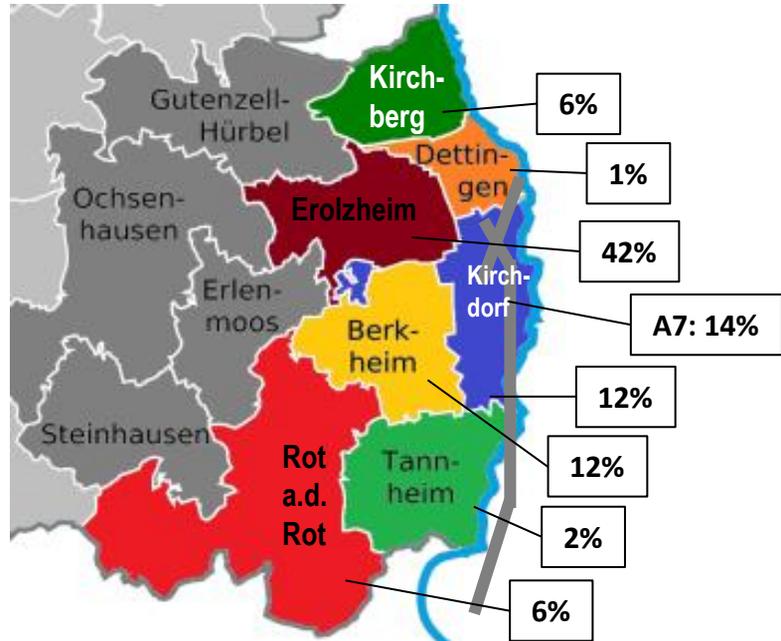
11 Einsätze

Im Jahr 2020 wurden von der Feuerwehr Erolzheim insgesamt 102 Einsätze abgearbeitet. Somit war das Jahr 2020 nach den Jahren 2015 und 2016 mit das einsatzreichste der Feuerwehr Erolzheim.

11.1 Statistiken

11.1.1 Einsatzverteilung nach Einsatzgebiet

Einsatzort	Anzahl
Erolzheim	43
BAB7	14
Kirchdorf	12
Dettingen	1
Berkheim	12
Kirchberg	6
Rot an der Rot	6
Tannheim	2
Kreis Biberach	6



11.1.2 Einsatzverteilung nach Alarmstichwort

Alarmstichwort	Anzahl
TH 0	16
TH1	21
TH 2	5
TH 3	1
VU 1	4
VU 2	8
VU 3	6
VU4	1

Alarmstichwort	Anzahl
B 1	1
B 2	22
B 3	5
B 4	4
B 5	0
Führungsgruppe	2
Führungsstab	1

11.1.3 Alarmierungszeiten

Alarmzeit	Anzahl
00:00 - 03:59 Uhr	6
04:00 - 07:59 Uhr	11
08:00 - 11:59 Uhr	24
12:00 - 15:59 Uhr	20
16:00 - 19:59 Uhr	23
20:00 - 23:59 Uhr	18

11.1.4 Zahlen, Daten, Fakten,...

Bei den 102 Einsätzen ...

- ...wurden insgesamt 5866 km mit den Fahrzeugen gefahren
- ...war mit 60 Einsätzen das HLF das am häufigsten beteiligte Fahrzeug, gefolgt vom ELW mit 52 Einsätzen
- ...wurden 2439 Einsatzstunden geleistet, im Durchschnitt 32,5 Stunden von jedem aktiven Feuerwehrangehörigen
- ...konnten 7 Personen aus ihrer Zwangslage gerettet werden, für zwei Personen kam leider auch unsere Hilfe zu spät.

11.2 Berichte zu ausgewählten Einsätzen

Nr. 9	31. Januar	19:56 Uhr	Einsatzstichwort: VU3 eingeklemmt
-------	------------	-----------	-----------------------------------

Nachdem ein Autofahrer im Ortsgebiet Erolzheim von der Straße abkam und gegen ein Telefonverteilerkasten sowie einen Baum prallte, wurde dieser im PKW eingeklemmt. Dieser musste unter Versorgung durch den Rettungsdienst von uns aus seinem PKW befreit werden. Während dieser Maßnahmen wurde die Einsatzstelle gesichert, sowie eine Vollsperrung eingerichtet. Zur Unfallaufnahme war das Verkehrsdezernat aus Laupheim ebenfalls an der Einsatzstelle



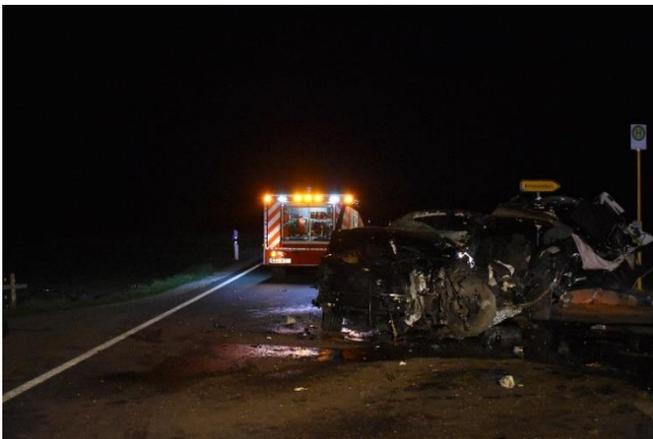
Nr. 12-27	10. Februar	06:15 Uhr	Einsatzstichwort: Unwetter1 + Führungsgruppe + Führungsstab
-----------	-------------	-----------	---

Aufgrund des aufziehenden Sturms „Sabine“ wurde bereits am Vortag das Führungshaus in Erolzheim vorbereitet. Bei immer zunehmenden Windgeschwindigkeiten wurden früh morgens zuerst zwei Kameraden mit dem Führungsstab des Landkreises nach Biberach alarmiert. Kurz darauf wurde auch unsere Führungsgruppe aktiv und besetzte das Führungshaus des Löschbezirks Erolzheim. Während des ganzen Tages wurden immer wieder ankommende Einsatzstellen abgearbeitet bis die Windgeschwindigkeiten sich annähernd normalisierten.



Nr. 39	13. April	10:03 Uhr	Einsatzstichwort: VU3 eingeklemmt
--------	-----------	-----------	-----------------------------------

Bei einem Verkehrsunfall bei Tannheim – Kronwinkel kam in dieser Nacht eine Person ums Leben. Aufgrund unklarer Ursache kam der Fahrer eines Jeep von der Straße ab und prallte gegen einen Baum. Auch vor Ort war die Feuerwehr aus Tannheim die zur Unfallaufnahme sowie Unfallbeseitigung vor Ort blieb.



Nr. 44

20. Mai

19:56 Uhr

Einsatzstichwort: VU3 eingeklemmt

Bei einem Verkehrsunfall zwischen Illerbachen und Zell ging ein PKW in Flammen auf. Bei unserem Eintreffen war glücklicherweise niemand mehr im Fahrzeug eingeklemmt und die verletzte Person wurde bereits vom Rettungsdienst versorgt. Somit beliefen sich unsere Aufgaben, zusammen mit der Feuerwehr Berkheim, auf die Verkehrsabsicherung sowie Brandbekämpfung.



Nr. 50

23. Juni

04:26 Uhr

Einsatzstichwort: B5 Landwirtschaftliches Anwesen

In den frühen Morgenstunden wurde der Leitstelle der Brand eines Landwirtschaftlichen Anwesens in Rot an der Rot – Landoltsweiler gemeldet. Bei unserem Eintreffen stand die Stallung mit angebautem Heu- und Gerätelager bereits in Vollbrand. Die ersten Aufgaben waren hier die Rettung der restlichen 100 Tiere sowie der Aufbau einer Riegelstellung zu den Nachbargebäuden. Auch mussten mehrere Leitungen zu einem angrenzenden Bach / Weiher verlegt werden um die Wasserversorgung zu gewährleisten. Mit der Feuerwehr der Gesamtgemeinde Rot an der Rot sowie dem zweiten Löschzug aus Ochsenhausen konnten schnell Löscherfolge verzeichnet werden. Unterstützt wurden wir hier vom DRK mit einer Drohnenstaffel, ebenso wurden die Einsatzkräfte durch die DRK Bereitschaft Rot an der Rot mit Speisen und Getränken versorgt.



Nr. 69

30. Juli

09:58 Uhr

Einsatzstichwort: VU2 PKW gegen PKW

Zu einem Verkehrsunfall wurden wir auf die L299 alarmiert. Auf gerader Strecke kollidierten zwei PKW, wobei sich ein Fahrzeug aufgrund der Wucht überschlug. Wir versorgten die verletzten Personen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes, banden auslaufende Betriebsstoffe und richteten eine Vollsperrung der Straße ein.



Nr. 72

1. August

01:49 Uhr

Einsatzstichwort: TH3 + Nachalarm
Person in Wasser

In der Nacht wurden wir zur Suche einer vermissten Person zum Sinninger Badesee alarmiert. Aufgrund diverser Hinweise musste die Polizei hier von einem Ertrinkungsunfall ausgehen. Ebenfalls mitalarmiert war die Feuerwehr Kirchberg, der Wasserrettungszug des Landkreises Biberach sowie die Wasserwacht aus dem bayerischen Gebiet. Systematisch wurden die Bereiche zu Fuß, mit Booten und den Tauchern abgesucht. Auch Unterstützung aus der Luft bekamen wir von der Drohnenstaffel des DRK sowie eines Polizeihubschraubers mit Wärmebildkamera. Bei Sonnenaufgang wurde die Suche dann erfolglos abgebrochen.



Nr. 79

08. September

16:51 Uhr

Einsatzstichwort: G2 CBRN Gefahrgut

In einem Industriebetrieb in Kirchdorf ist Anfang September eine größere Menge Lack und Lösungsmittel ausgelaufen. Bei unserer Ankunft hatte die Sicherheitsfirma schon größere Mengen mit Bindemittel gebunden. Eine kleine Menge war jedoch in das firmeneigene Abwassernetz gelangt, hier wurde die Ausbreitung mit Rohrdichtkissen verhindert. Anschließend wurde das Abwassernetz durch eine Fachfirma abgesaugt und mehrfach gespült.



Nr. 88

28. September

12:22 Uhr

Einsatzstichwort: B2 Überlandhilfe Dachstuhlbrand

Zur Unterstützung der Feuerwehr Ochsenhausen wurden wir mit unserer Drehleiter, dem Löschfahrzeug sowie dem Kdow zu einem gemeldeten Dachstuhlbrand alarmiert. Bei unserem Eintreffen war eine massive Rauchentwicklung feststellbar und die Kameraden aus Ochsenhausen hatten bereits mit der Brandbekämpfung begonnen. Wir unterstützten bei der Brandbekämpfung, stellten den Sicherungstrupp und brachten unsere Drehleiter in Stellung. Nach einiger Zeit konnte der betroffene Bereich im Innenangriff abgelöscht werden.



Nr. 89

12. Oktober

19:57 Uhr

Einsatzstichwort: VU3 eingeklemmte Person

Aufgrund ungeklärter Ursache ereignete sich auf einem Parkplatz ein folgenschwerer Unfall bei dem zwei Personen schwer verletzt wurden. Ein PKW schob einen zweiten PKW mit hoher Geschwindigkeit auf einen LKW auf. Beide Fahrer wurden durch den Rettungsdienst mit unserer Unterstützung versorgt und in Kliniken transportiert. Während der Unfallabwicklung wurde der Parkplatz voll gesperrt und von uns ausgeleuchtet. Nach Abschluss der Maßnahmen konnten wir die Einsatzstelle an die Polizei übergeben und wieder einrücken.



Nr. 92/93

18. Oktober

11:09 Uhr

Einsatzstichwort: VU3 eingeklemmte Person

Wir wurden auf die BAB7 in Fahrtrichtung Ulm alarmiert, hier hatte sich Höhe Kirchdorf ein Verkehrsunfall mit zwei PKW ereignet. Noch auf der Anfahrt kam die Meldung, dass sich ein zweiter Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person an der Anschlussstelle Berkheim ereignet hatte. Wir teilten unseren Hilfeleistungszug auf und zogen weitere Fahrzeuge zu den Einsatzstellen nach. Die ebenfalls alarmierte Feuerwehr aus Memmingen unterstützte uns an den Einsatzstellen. Insgesamt wurden 8 Personen zum Teil schwer verletzt wobei eine Person durch uns aus ihrem PKW befreit werden musste.



Nr. 94

31. Oktober

15:10 Uhr

Einsatzstichwort: VU3 eingeklemmte Person

An einem Wochenende Ende Oktober wurden wir mit unserem Hilfeleistungszug auf die Autobahn in Fahrtrichtung Ulm alarmiert. Kurz vor der Anschlussstelle Dettingen war ein PKW von der Fahrbahn abgekommen und hatte sich mehrfach überschlagen. Im PKW waren 5 Personen, von denen sich mehrere lebensgefährliche Verletzungen zugezogen hatten. Neben unseren Sicherungsmaßnahmen unterstützen wir bei der Versorgung der Schwerstverletzten. Insgesamt waren 4 Rettungswagen, 2 Notarztfahrzeuge und 2 Rettungshubschrauber vor Ort.



Nr. 99

20. Dezember

20:42 Uhr

Einsatzstichwort: B3 PKW Autobahn

Zu einem unserer insgesamt vier Pkw Brände im Jahr 2020 wurden wir Ende Dezember alarmiert. Bei unserem Eintreffen stand der PKW im Motorraum bereits in Vollbrand. Wir sicherten die Einsatzstelle und löschten den PKW ab. Abschließend wurde noch eine Nachkontrolle mittels Wärmebildkamera durchgeführt, bevor der PKW abgeschleppt wurde.



Nr. 102

28. Dezember

03:06 Uhr

Einsatzstichwort: B3 Überlandhilfe Gebäudebrand

Als zweite Drehleiter mit Löschfahrzeug wurden wir kurz vor Weihnachten zu einem leerstehenden Ökonomiegebäude, welches in Vollbrand stand, alarmiert. Mit dem Löschzug der Feuerwehr Ochsenhausen sowie den Teilorten konnten die angrenzenden Gebäude mit einer Riegelstellung gehalten werden. Nach einiger Zeit konnte „Feuer aus“ gemeldet werden, die Feuerwehr aus Bellamont verblieb als Brandwache an der Einsatzstelle.



12 IMPRESSUM

Herausgeber

Freiwillige Feuerwehr Erolzheim
Langgasse 1
88453 Erolzheim
www.feuerwehr-erolzheim.de

Redaktion

Manuel Stärk, Michael Guter

Druck

Benjamin Hiller

Bildnachweis

Archiv Freiwillige Feuerwehr Erolzheim, Allgäu-Online-Verlag UG Memmingen

Titelbild: Einsatz Nr. 41

Auflage: 125

© Freiwillige Feuerwehr Erolzheim 2020

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Feuerwehr Erolzheim!



www.feuerwehr-erolzheim.de